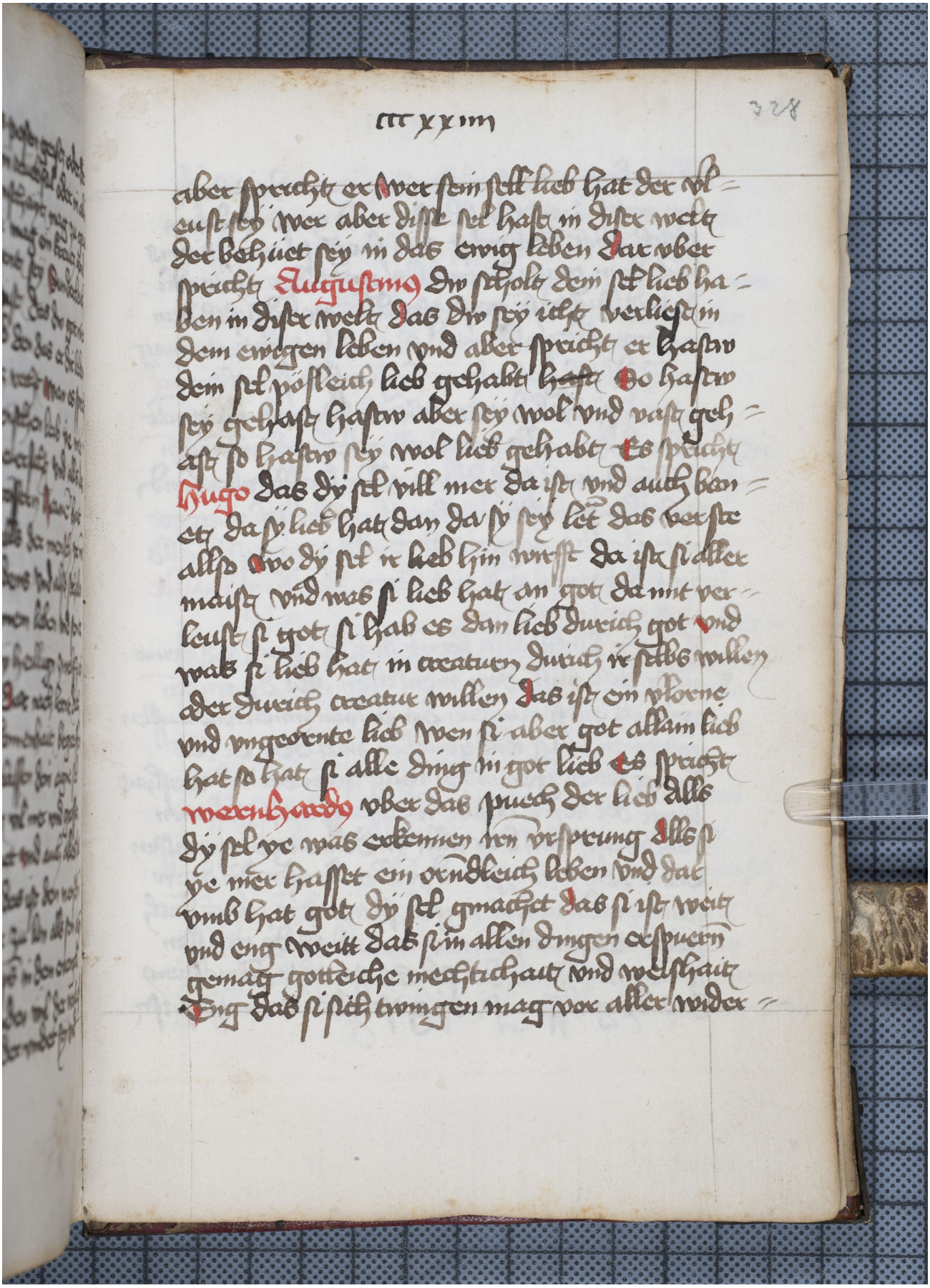
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



aber spricht er wer sein sell lieb hat der vl=
eust sey wer aber disse sel hast in diser welt
der behüet sey in das ewig leben dar vber
spricht Augustinus dw scholt dein sel lieb ha=
ben in diser welt das dw sey icht verliest in
dem ewigen leben vnd aber spricht er hastw
dein sel pöfleich lieb gehabt ~~hast~~ So hastw
sey gehast hastw aber sey wol vnd vast geh=
ast so hastw sey wol lieb gehabt Es spricht
Hugo das dy sel vill mer da ist vnd auch ban=
et da sy lieb hat dan da sy sey let das verste
allso wo dy sel ir lieb hin wirfft da ist si aller
maist vnd was si lieb hat an got da mit ver=
leust si got si hab es dan lieb durich got vnd
was si lieb hat in creaturn durich ir selbs willen
oder durich creatur willen das ist ein vlorne
vnd vngeornte lieb wen si aber got allain lieb
hat so hat si alle ding in got lieb Es spricht
Wernhardus vber das puech der lieb alls
dy sel ye was erkennen irn vrsprung alls si
ye mer hasset ein orndleich leben vnd dar
vmb hat got dy sel gmachet das si ist weit
vnd eng weitt das si in allen dingen erspuern
gemag gotleiche mechtichait vnd weishait
Eng das si sich twingen mag vor aller wider=